

Initiative Gebärmutterhalskrebs verhindern!

Ansprechpartner: Niklas Stappenbeck | Tel.: 030 288846-31, Mail: n.stappenbeck@ipse.de

Datum	Medium	Überschrift	Volltext	Inhalt (Auszug)
Initiative Gebärmutterhalskrebs verhindern!				
18.06.2016	Berliner Morgenpost Neue Ruhr Zeitung Hamburger Abendblatt Westfälische Rundschau Westfalenpost Westdeutsche Allgemeine erschiene in 79 weiteren Lokalausgaben	HP-Viren: Impfung auch für Jungs	-	Nach neuen Erkenntnissen des Robert-Koch Instituts ist es auch sinnvoll, Jungen gegen HPV impfen zu lassen. Zum Einen werde so die Verbreitung der Viren gehemmt, zum Anderen wirke der Impfstoff bei Jungen im Alter von 9 bis 15 Jahren gegen Genitalwarzen und Vorstufen des Analkarzinoms. Prof. Griesser erläutert die derzeitigen Screening-Methoden und weist auf den neuen HPV-Impfstoff hin. Es wird darauf verwiesen, dass Prof. Griesser Gründungsmitglied der Initiative Gebärmutterhalskrebs ist.
09.06.2016	Allgemeine Zeitung Wiesbadener Kurier erschiene in 16 weiteren Lokalausgaben	Informationen zur Krebsvorsorge	-	Der Artikel macht auf den Launch der Website "gebaermutterhalskrebs-verhindern.de" aufmerksam. Er betont den umfassenden Informationsgehalt der Website rund um das Thema Gebärmutterhalskrebs.
HPV-Impfung				
01.07.2016	Merkur Online	Ist eine HPV-Impfung auch für Jungs sinnvoll?	Link	Schon seit zehn Jahren ist der Impfstoff gegen HPV in Europa zugelassen. Doch in der Fachwelt sorgt er noch immer für Streit. HPV können bei Mädchen und Frauen unter anderem Gebärmutterhalskrebs auslösen - bei ihnen ist die Impfung relativ gängig. Doch was ist mit den Jungs? Schließlich können HP-Viren auch bei Männern Krebs hervorrufen. Unter Experten hat sich eine intensive Debatte entzündet.
27.06.2016	Pharmazeutische Zeitung Online	Urologen empfehlen HPV-Impfung für Jungen	Link	Auch Jungen sollten gegen HPV geimpft werden. Das empfehlen die Deutsche Gesellschaft für Urologie (DGU) und der Berufsverband der Deutschen Urologen (BDU) in einer gemeinsamen Stellungnahme. Ihrer Ansicht nach, ist die derzeitige von der Ständigen Impfkommission (STIKO) empfohlene Praxis, lediglich Mädchen zwischen 9 und 14 Jahren zu impfen, nicht zeitgemäß.
27.06.2016	Focus Online	Experten empfehlen die HPV-Impfung auch für Jungen	Link	HP-Viren stellen die häufigsten übertragenen sexuellen Infektionen in Deutschland und weltweit dar. Neben Gebärmutterhalskrebs können sie weitere Tumore hervorrufen und sind Auslöser für Condylome. Die derzeitige empfohlene Praxis, nur Mädchen zu impfen, ist nach Ansicht von Urologen nicht mehr zeitgemäß.
27.06.2016	Frauenzimmer	Gebärmutterhalskrebs: HPV-Impfung auch für Jungen?	Link	Der Impfstoff gegen HPV könnte nach Ansicht von Wissenschaftlern auch Jungen vor gefährlichen Krankheiten schützen. Mädchen soll die Immunisierung vor Gebärmutterhalskrebs bewahren. Doch auch für Jungen und Männer sind die Erreger gefährlich, schreibt die Pathologin Margaret Stanley von der britischen Universität Cambridge im Fachjournal Nature.
24.06.2016	Aponet	HPV-Impfung nützt auch Jungen	Link	Die häufigsten sexuell übertragenen Infektionen gehen hierzulande auf das Konto der humanen Papillomaviren, kurz HPV. Damit ein umfassender Schutz gewährleistet ist, empfehlen Urologen, dass nicht nur Mädchen, sondern auch Jungen eine HPV-Impfung erhalten sollten.
19.06.2016	Heilpraxis.net	Schutzmaßnahmen: Impfung gegen HP-Viren auch für Jungen wirkungsvoll	Link	Sexuell übertragbare Humane Papillomviren (HP-Viren oder HPV) sind Krankheitserreger, die schlimmstenfalls sogar zu Krebs führen können. Bisher wurden lediglich Mädchen gegen die gefährlichen Viren geimpft. Schon seit Jahren fordern Experten die Impfung auch für Jungen.

Datum	Medium	Überschrift	Volltext	Inhalt (Auszug)
18.06.2016	Berliner Morgenpost Neue Ruhr Zeitung Hamburger Abendblatt Westfälische Rundschau Westfalenpost Westdeutsche Allgemeine erschienen in 79 weiteren Lokalausgaben	HP-Viren: Impfung auch für Jungs	-	Nach neuen Erkenntnissen des Robert-Koch Instituts ist es auch sinnvoll, Jungen gegen HPV impfen zu lassen. Zum Einen werde so die Verbreitung der Viren gehemmt, zum Anderen wirke der Impfstoff bei Jungen im Alter von 9 bis 15 Jahren gegen Genitalwarzen und Vorstufen des Analkarzinoms. Prof. Griesser erläutert die derzeitigen Screening-Methoden und weist auf den neuen HPV-Impfstoff hin. Es wird darauf verwiesen, dass Prof. Griesser Gründungsmitglied der Initiative Gebärmutterhalskrebs ist.
17.06.2016	Aponet	Neue HPV-Impfung: Verbesserter Schutz vor Krebs	Link	Eine Impfung gegen HPV senkt die Gefahr für Gebärmutterhalskrebs und Feigwarzen. Einen noch umfassenderen Schutz als die bisherigen Wirkstoffe bietet nun ein neuer Impfstoff, der seit diesem Jahr auch in Deutschland verfügbar ist.
12.06.2016	Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung	"Milliarden für nutzlose Arzneimittel"	-	In einem Interview mit der FAS über Kosten des Gesundheitssystems weist Prof. Dr. Wolf-Dieter Ludwig, Chefarzt der Klinik für Krebsmedizin in Berlin und Vorsitzender der Arzneimittelkommission der Deutschen Ärzteschaft darauf hin, dass eine wirksame Impfung gegen Krebs bislang nur bei Leber- und Gebärmutterhalskrebs existiere.
31.05.2016	Die Punkte - Gynäkologie	Humane Papillomviren: Erkrankungen und primäre Prävention	-	Der Artikel gibt einen Überblick über HPV-assoziierte Erkrankungen und zeigt die Möglichkeiten der primären Prävention auf.
31.05.2016	Allgemeine Homöopathische Zeitung	Neue Ratgeber zum Thema Impfen	-	Im Februar 2016 sind zwei neue Impfratgeber erschienen. Die Autoren beider Publikationen sind Kinder- und Jugendmediziner und verfügen über eine jahrzehntelange Erfahrung in der Impfpraxis. Dr. Martin Hirte äußert sich in seinem Buch "HPV-Impfung" kritisch über den Nutzen der Impfung.
Screening				
26.06.2016	Presseportal.de	QIAGEN führt QIASure-Methylierungstest zur Bestimmung des Erkrankungsrisikos für Gebärmutterhalskrebs ein	Link	Qiagen stellt einen neuen HPV-Typisierungstest auf der diesjährigen EUROGIN 2016 vor. Der DNA-Methylierungstest soll das Primärscreening ergänzen.
11.06.2016	Frau mit Herz	Pap-Test oder Virus-Test: Was ist besser?	-	Der Artikel berichtet über die mögliche Umstellung des Screenings bei Gebärmutterhalskrebs. Er stellt die Stärken und Schwächen der beiden Screening-Methoden vor und weist darauf hin, dass ein höherer Nutzen der HPV-Testung bislang nicht bewiesen sei.
02.06.2016	Trillium Krebsmedizin	Zervixkarzinom: Prävention, Diagnostik und Therapie	-	Prof. Dr. Marion Kiechle aus München fasst den aktuellen medizinischen Stand und Debatten über Prävention, Diagnostik und Therapie des Zervixkarzinoms zusammen. Sie erläutert die laufende Diskussion um die Neuordnung des Screenings, ohne jedoch Stellung zu beziehen.
31.05.2016	Die Punkte - Gynäkologie	Der HPV-Test in der Prävention des Zervixkarzinoms	-	Univ.-Prof Dr. Elmar Joura aus Wien vermittelt die praxisrelevanten Grundlagen der HPV-Testung für die gynäkologische Praxis. Er plädiert für die "behutsame Einführung" der HPV-Testung als sekundäre Prävention des Zervixkarzinoms.
15.05.2016	Frauenarzt	HPV Task Force der OEGGG - Positionspapier	-	Die Österreichische Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe spricht sich für die Einführung der primären HPV-Testung aus und führt deren Vorteile gegenüber der zytologischen Früherkennung auf.
15.05.2016	Frauenarzt	Kommentar zum OEGGG-Positionspapier für deutsche Leser	-	Dr. Christian Albring, Präsident des Berufsverbandes der Frauenärzte, widerspricht dem Positionspapier und plädiert für den Erhalt des primären zytologischen Screenings. Ein Wechsel zur primären HPV-Testung würde in Deutschland "eine enorme Verschlechterung der Versorgungssituation" bedeuten.
Prävention				
13.06.2016	Mittelbayerische Zeitung Regensburg	Frauengesundheit im Blick	-	Die gynäkologische Praxis Dr. med. Mögele bietet ab sofort eine Dysplasiesprechstunde an, um den Patientinnen eine umfangreiche Betreuung rund um das Thema Gebärmutterhalskrebs zu bieten.
28.05.2016	Hallo Ebersberg Wochenende Südost-Kurier	Das Medizinische Interview - Gebärmutterhalskrebs vorbeugen	-	Dr. Julia Neff, Oberärztin der Gynäkologie der Kreisklinik Ebersberg, informiert über Risikofaktoren und Möglichkeiten zur Vorbeugung einer HPV-Infektion.